

Presse-Information

Mainova AG
Konzernkommunikation
Sven Birgmeier
Solmsstraße 38
60486 Frankfurt
Telefon 069 213-83535
E-Mail s.birgmeier@mainova.de
Internet www.mainova.de

Frankfurt am Main, 13.08.2024
Seite 1

Unterwegs den Durst stillen

Neuer Trinkbrunnen am Fernbusbahnhof eröffnet

Die Mainova AG und die Stadt Frankfurt haben einen neuen öffentlichen Trinkbrunnen am Frankfurter Fernbusbahnhof (ZOB) in Betrieb genommen. Am Montag (12. August) übergaben die Frankfurter Dezernentin für Klima, Umwelt und Frauen, Tina Zapf-Rodríguez, und Ferdinand Huhle, Bereichsleiter Konzernkommunikation und Public Affairs, den Wasserspender offiziell an die Bevölkerung sowie Besucherinnen und Besucher der Stadt. Künftig stillt die zwei Meter hohe Edelstahlsäule kostenfrei den Durst der Passantinnen und Passanten. Auf Knopfdruck sprudeln rund 0,5 Liter frisches Trinkwasser einwandfreier Qualität und aus regionaler Gewinnung aus den Wasserspendern.

Klima- und Umweltdezernentin Tina Zapf-Rodríguez erklärt: „Wir stecken mitten in der Klimakrise, deren Folgen uns auch gesundheitlich fordern. Damit wir gesund bleiben, ist es wichtig, dass wir uns an heißen Sommertagen in der Stadt mit frischem Trinkwasser versorgen können. Nebenbei schonen wir damit auch das Klima und unsere Ressourcen: Denn Leitungswasser braucht keine Einwegflaschen. Wir produzieren also keinen Müll und sparen CO₂-Emissionen, die ansonsten durch die Herstellung von Verpackungsmaterial und dem Transport von Trinkwasserflaschen entstehen.“

Ferdinand Huhle, Bereichsleiter Konzernkommunikation und Public Affairs, unterstreicht: „Täglich versorgen wir die Frankfurterinnen und Frankfurter mit qualitativ hochwertigem Trinkwasser. Dank unserer Trinkbrunnen gibt es das frische Wasser für alle

Bürgerinnen und Bürger selbst unterwegs. Mit dem neuen Angebot entsteht ein zusätzlicher Anlaufpunkt für die vielen Reisenden und Pendlerinnen und Pendler.“

Der neue Wasserspender am ZOB ist der insgesamt siebte, den der Versorger seit dem Jahr 2016 im Stadtgebiet installiert hat. Die übrigen Standorte befinden sich in der Liebfrauenstraße/Ecke Zeil, der Fressgass', im Wasserpark Friedberger Warte, am Kaisertor, dem François-Mitterrand-Platz und dem Alfred-Brehm-Platz am Frankfurter Zoo. Zusätzlich bietet die Stadt Frankfurt weitere öffentliche Trinkbrunnen im Stadtgebiet. Sie beabsichtigt, weitere Trinkwasserbrunnen aufzustellen und so das Netz mit kostenlosem Wasserangebot immer weiter auszubauen. Wo sich schon jetzt Trinkbrunnen befinden, das steht online im Geoportal der Stadt Frankfurt.

Mainova setzt sich für den bewussten und verantwortungsvollen Umgang mit Trinkwasser ein. Denn es handelt sich um unser wichtigstes Lebensmittel und gleichzeitig ein schützenswertes Gut. Neben Informationsmaterialien für Kundinnen und Kunden ist der Wasserlehrpfad im Wasserpark Friedberger Warte ein wesentlicher Baustein der Aktivitäten. Hier wird an verschiedenen Mitmach- und Lernstationen grundlegendes Wasserwissen spielerisch vermittelt. Das von Familien und Kindergärten gern besuchte Ausflugsziel vollzieht den Weg des Trinkwassers nach – von der Quelle über Aufbereitung und Transport bis zur Verwendung. Initiativen wie „Trink dich fit – denn Durst macht schlapp“ ergänzen die Aktivitäten. Damit vermittelt das Unternehmen bereits den Jüngsten, wie wichtig richtiges und regelmäßiges Trinken gerade für Kinder ist.

Über die Mainova-Trinkbrunnen

Die festinstallierten Trinkbrunnen sind an das Mainova-Trinkwassernetz angeschlossen. Sie sind in der Regel von Frühjahr bis Herbst in Betrieb. Damit auch aus den Brunnen konstant frisches Wasser sprudelt, sorgt eine zeitgesteuerte automatische Spülung dafür, dass die Leitungen alle halbe Stunde durchspült werden. Eine regelmäßige hygienische Beprobung durch ein zertifiziertes Labor garantiert zudem die Reinheit des Trinkwassers. Der Einsatz von Materialien, die durch den Deutschen Verein des Gas- und Wasserfaches e. V. zertifiziert sind, gewährleistet die hohe Trinkwasserqualität. Bei Bedarf reinigt Mainova die Edelstahlsäule. Weitere Informationen zu den Mainova-Trinkbrunnen und dem Wasserlehrpfad unter www.mainova.de/trinkwasser.

Über das Mainova-Trinkwasser

Mainova garantiert sicheres und einwandfreies Trinkwasser höchster Qualität für die Menschen und Unternehmen in Frankfurt. Es wird nachhaltig in der Region gefördert. Das regelmäßig kontrollierte Lebensmittel entstammt sauberen Quellen wie dem Frankfurter Stadtwald, dem hessischen Ried oder der Region Kinzigtal/Wetterau/Vogelsberg.

Die Frankfurterinnen und Frankfurter erhalten jederzeit ein frisches und wohlschmeckendes Lebensmittel zu fairen Preisen direkt aus dem Wasserhahn.

Damit die stadtweite Versorgung mit Trinkwasser von gleichbleibend hoher Güte reibungslos funktioniert, ist ein aufwendiges System erforderlich. Es umfasst lokale Gewinnung, Aufbereitung, Transport, regelmäßige Qualitätskontrolle und Bereitstellung des Trinkwassers. So wird Mainova seiner Verantwortung gegenüber allen Frankfurter Bürgerinnen und Bürgern gerecht.

Verbraucherschutz hat dabei oberste Priorität. Die hohe Qualität des Trinkwassers ist durch die Trinkwasserverordnung geregelt und wird kontinuierlich streng kontrolliert. Unter anderem hat die Stiftung Warentest die gute Qualität des Produkts bestätigt. Weitere Informationen unter

www.mainova.de/wasser

oder

<https://www.mainova.de/de/wissenswertes/privatkunden-blog/energie-und-kosten-sparen/wassersparen-127458>.

Über die Mainova AG

Die Mainova AG ist der führende Energiedienstleister in Frankfurt am Main und Energiepartner für Privat- und Firmenkunden in ganz Deutschland. Das Unternehmen beliefert mehr als eine Million Menschen mit Strom, Gas, Wärme und Wasser und erzielte mit seinen rund 3.200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Jahr 2023 einen bereinigten Umsatz von fast 5,8 Milliarden Euro. Mainova erzeugt in großem Maßstab selbst Energie und bietet neben klassischen Versorgungsinfrastrukturen auch Produkte und Dienstleistungen rund um Erneuerbare Energien, Elektromobilität, Car-Sharing, Energieeffizienz und digitale Infrastrukturen. Die Mainova-Tochter NRM Netzdienste Rhein-Main GmbH stellt mit ihrem rund 14.500 Kilometer umfassenden Energie- und Wassernetz die zuverlässige Versorgung in Frankfurt und dem Rhein-Main-Gebiet sicher. Die SRM Straßenbeleuchtung Rhein-Main GmbH sorgt mit über 70.000 Straßenleuchten sowie innovativen Dienstleistungen für die Beleuchtung im öffentlichen Raum. Die Aufgaben der Mainova Servicedienste GmbH erstrecken sich auf das Messwesen, die Abrechnung der Lieferungen und Leistungen sowie das Forderungsmanagement. Größte Anteilseigner der Mainova AG sind die Stadtwerke Frankfurt am Main Holding (75,2 Prozent) und die Münchener Thüga (24,5 Prozent). Die übrigen Aktien (0,3 Prozent) befinden sich im Streubesitz.